



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/173/2023

Federführung: Dezernat I	Datum: 30.10.2023
Bearbeiter: Regine Miotk	

	Sichtvermerke Kappelmann
Beratungsfolge	Termin
Schulausschuss Kreisausschuss Kreistag	16.11.2023 06.12.2023 20.12.2023

Richtlinie "Lernräume der Zukunft" für Medienzentren; Antrag auf Mehrauszahlungen für Investitionen

Beschlussvorschlag:

Für die Investitionen in die technische Infrastruktur des Medienzentrums über die Förderrichtlinie „Lernräume der Zukunft“ werden im Haushalt 2023 insgesamt 132.200 € als überplanmäßige Auszahlung bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über die Zuwendung des Landes in gleicher Höhe.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	Unterschrift gez. Denker
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

Sachverhalt:

Schul- und Kulturstamm
40 Schür

Westerstede, den 07.11.2023

Richtlinie „Lernräume der Zukunft“ für Medienzentren;
Antrag auf Mehrauszahlungen für Investitionen

Das Medienzentrum Ammerland (frühere Bezeichnung „Kreisbildstelle“), das räumlich auf dem Gelände der Berufsbildenden Schulen Ammerland in Rostrup untergebracht ist, ist eine Einrichtung des Landkreises Ammerland. Die Leitung des Medienzentrums obliegt einem ehrenamtlichen Leiter der zugleich Lehrkraft an den BBS und medienpädagogischer Berater ist. Das Medienzentrum Ammerland ist der Ansprechpartner für die Schulen, Kindergärten und sonstigen Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung für Medienbildung im Ammerland.

Im Jahr 2015 begann das Medienzentrum Ammerland damit, Lehrkräfte im Bereich der digitalen Medienbildung fortzubilden und seinen Tätigkeitsschwerpunkt vom VHS- und DVD-Verleih der ehemaligen Kreisbildstelle auf die Fortbildung im Einsatz von digitalen Medien im Unterricht und um die Vermittlung von Medienkompetenz an die Schülerinnen und Schüler zu verlagern.

Für das Land Niedersachsen sind die Medienzentren ein wichtiger Baustein in der zunehmenden digitalen Schullandschaft und es hat deshalb im Sommer diesen Jahres ein Förderprogramm auf den Weg gebracht, mit dem die Medienzentren (und demzufolge die Landkreise / Städte) durch Finanzmittel unterstützt werden, um in erster Linie die sächliche Ausstattung modernisieren zu können. Nach Maßgabe der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von „Lernräumen der Zukunft“ an Medienzentren, die am 06.09.2023 in Kraft getreten ist, gewährt das Land Niedersachsen Zuwendungen für Investitionen in die technische Infrastruktur der kommunalen Medienzentren. Bei der Bezuschussung handelt es sich um eine Vollfinanzierung, der Fördersatz liegt bei 100 %.

Förderanträge waren spätestens bis zum 31.10.2023 beim Land Niedersachsen einzureichen. Die Vergabe der Mittel, die pro Einrichtung auf 200.000 € begrenzt sind, erfolgt im Windhundverfahren. Aus diesem Grund wurde bereits ein entsprechender Förderantrag in Höhe von 132.152 € beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung eingereicht. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2023 war noch nicht bekannt, dass es dieses Förderprogramm geben wird, weshalb die Investition und auch die Zuwendung nicht eingeplant werden konnten.